



**Fraktion
im Rat
der Gemeinde Extertal**



Extertal, 24. August 2020

An die
Gemeinde Extertal
Bürgermeisterin Monika Rehmert
- Rathaus -
32699 Extertal-Bösingfeld

Wettbewerb „Artenvielfalt in Extertal - insektenfreundliche Gärten“

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Rehmert,

der Rat möge beschließen:

Die Gemeinde Extertal schreibt einen Wettbewerb zur Thematik „Artenvielfalt“ aus. Prämiert werden besonders insektenfreundliche Vorgärten.

Begründung:

der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz hat sich in mehreren Sitzungen mit der Thematik „Ursachen und Folgen für den Rückgang von Insekten“ beschäftigt. Ende 2017 hat sich eine Arbeitsgruppe gebildet und das Projekt „Extertaler Blühwiesen“ gestartet.

Bekanntlich ist in weiten Teilen der Welt, besonders aber in Mitteleuropa, ein massiver Rückgang zahlreicher Insektenarten zu beobachten. Das hat unmittelbar negative Folgen für die Menschheit. Insekten haben eine wichtige Bedeutung und spielen eine entscheidende Rolle im Ökosystem, wenn es um unser aller Lebensgrundlagen geht.

Studien belegen, dass die Anzahl der Insekten in den letzten 30 Jahren um bis zu 80 % zurückgegangen ist. Mögliche Ursachen sind die Zerstörung von Lebensräumen und der Einsatz von immer wirkungsvolleren Insektiziden. Um dieser Entwicklung etwas entgegenzusetzen, ist jeder Einzelne aufgefordert, mit seinen Möglichkeiten etwas dagegen zu tun. Das kann auch im Kleinen geschehen, wie z.B. im eigenen Garten.

Es liegt an uns Menschen, Lebensräume von Insekten zu erhalten und neu zu schaffen. Viel wäre gewonnen, wenn bei Anpflanzungen auf Insektenfreundlichkeit geachtet wird. Die Artenvielfalt können wir allein in unserer Gemeinde nicht retten, aber einen Beitrag dazu leisten können wir schon. Zur weiteren Sensibilisierung bzgl. des Themas in der Bevölkerung ist deshalb als konkreter Schritt ein Wettbewerb auszuschreiben.

„Wer hat den insektenfreundlichsten Garten?“

In den Medien und auf der Homepage der Gemeinde erfolgt ein Aufruf zum Wettbewerb. Es wird eine Seite erstellt, auf der man sich für die Aktion anmelden kann (mit kurzer! Beschreibung des Gartens).

Weiter sollte auf dieser Seite die Möglichkeit bestehen, 3-5 Fotos pro Teilnehmer hochzuladen, entweder zur Erstellung einer Galerie oder um anhand der Bilder einen ersten Eindruck zu vermitteln.

Sinnvoll wären auch Links z.B. zu relevanten Naturschutzorganisationen, um dort an Informationen und Tipps zu Pflanzen, den Bau von Insektenhotels, das Anlegen von Tränken usw. zu gelangen.

Als Preisgeld schwebt uns ein Gesamtbetrag in Höhe von 3000 € vor (5-8 Preise), der in den Haushalt 2021 eingestellt werden müsste.

Eine Jury sollte sich die Gärten vor Ort anschauen und dann eine Bewertung vornehmen. Die Aufteilung des Geldbetrages nimmt der Fachausschuss vor, die Preisverleihung könnte am 22. Mai 2021 (Tag der Artenvielfalt) erfolgen.

Freundliche Grüße

Manfred Stoller
UWE-Fraktionsvorsitzender

Michael Wehrmann
Hans Friedrichs